

Weidenklinge II wieder topaktuell! Es wird ernst!!

18 Bürger Gauangelochs, die im Bereich Weidenklinge II Grundstücke besitzen, haben den Oberbürgermeister aufgefordert, das insgesamt 8 ha umfassende Gebiet zu erschließen. Über 400 Menschen hatten sich 2004 dagegen ausgesprochen. 2006 haben rund 350 Gauangelocher anlässlich der FNP-Diskussion ihr „Nein“ erneuert.

Der OB hat die Angelegenheit „Weidenklinge II“ trotzdem aufgenommen und in die nächste Sitzung des Ortsbeirates verwiesen. Im übrigen gegen den Willen der Wortführerin der Erschließungswilligen, die wohl der Auffassung ist, dass der Ortsbeirat nichts entscheiden dürfe, also auch nicht zu hören sei!? Die entscheidende Sitzung des Ortsbeirates findet am

10. Oktober 2007 20.00 Uhr im Alois Lang Saal statt.

Die Argumente beider Seiten sind im Wesentlichen noch immer die von 2004. Neu ist, dass im Elsenzthal (Mauer, Bammental, Kleingemünd etc.) über 600 bebaubare Grundstücke neu zur Verfügung stehen bzw. in kürzester Zeit stehen werden. Diese Flächen haben ab 2009 S-Bahn-Anschluß und verfügen über schnelles DSL- und Mobilfunknetz. Die Preise dieser Grundstücke liegen schon jetzt unter den in Gauangeloch geäußerten Preisvorstellungen. Wer sollte also bei uns ernsthaft kaufen wollen. Wir bekommen dafür eine beleuchtete Wiese!

Ach ja, und in keiner dieser Gemeinden im Elsenzthal wird die Bevölkerung in den nächsten 25 Jahren zunehmen! Sie wird laut Statistikamt leicht abnehmen. Wo werden die Käufer also herkommen? Natürlich auch aus weniger gut angebundenen Gemeinden wie Gaiberg und Gauangeloch. Die fehlende Pendlerpauschale wird letztlich durch das in vielen Firmen gebräuchliche Jobticket kompensiert! Hinzu kommt, dass bei uns schon jetzt ca. 35 Wohneinheiten (Wohnungen oder Häuser) leer oder zum Verkauf stehen und rund 60 Grundstücke ungenutzt sind. Das Ganze wird in einer Niedrigpreisschlacht der Gemeinden enden. Die Altersvorsorge der Gauangelocher in Form einer Immobilie kann dann getrost abgeschrieben werden. Wenn dann noch die amerikanischen Mitbürger gehen, mache bitte der Letzte das Licht aus.

Kommen Sie deshalb bitte zahlreich zur Sitzung des Ortsbeirates um Ihr „Nein“ durch Anwesenheit zu dokumentieren.

Hans Grossmann **Initiative „Pro Gauangeloch“** Dr. Gerhard Scheurich
www.neubaugebiet-gauangeloch.de
weidenklinge@freenet.de

Weidenklinge II wieder topaktuell! Es wird ernst!!

18 Bürger Gauangelochs, die im Bereich Weidenklinge II Grundstücke besitzen, haben den Oberbürgermeister aufgefordert, das insgesamt 8 ha umfassende Gebiet zu erschließen. Über 400 Menschen hatten sich 2004 dagegen ausgesprochen. 2006 haben rund 350 Gauangelocher anlässlich der FNP-Diskussion ihr „Nein“ erneuert.

Der OB hat die Angelegenheit „Weidenklinge II“ trotzdem aufgenommen und in die nächste Sitzung des Ortsbeirates verwiesen. Im übrigen gegen den Willen der Wortführerin der Erschließungswilligen, die wohl der Auffassung ist, dass der Ortsbeirat nichts entscheiden dürfe, also auch nicht zu hören sei!? Die entscheidende Sitzung des Ortsbeirates findet am

10. Oktober 2007 20.00 Uhr im Alois Lang Saal statt.

Die Argumente beider Seiten sind im Wesentlichen noch immer die von 2004. Neu ist, dass im Elsenzthal (Mauer, Bammental, Kleingemünd etc.) über 600 bebaubare Grundstücke neu zur Verfügung stehen bzw. in kürzester Zeit stehen werden. Diese Flächen haben ab 2009 S-Bahn-Anschluß und verfügen über schnelles DSL- und Mobilfunknetz. Die Preise dieser Grundstücke liegen schon jetzt unter den in Gauangeloch geäußerten Preisvorstellungen. Wer sollte also bei uns ernsthaft kaufen wollen. Wir bekommen dafür eine beleuchtete Wiese!

Ach ja, und in keiner dieser Gemeinden im Elsenzthal wird die Bevölkerung in den nächsten 25 Jahren zunehmen! Sie wird laut Statistikamt leicht abnehmen. Wo werden die Käufer also herkommen? Natürlich auch aus weniger gut angebundenen Gemeinden wie Gaiberg und Gauangeloch. Die fehlende Pendlerpauschale wird letztlich durch das in vielen Firmen gebräuchliche Jobticket kompensiert! Hinzu kommt, dass bei uns schon jetzt ca. 35 Wohneinheiten (Wohnungen oder Häuser) leer oder zum Verkauf stehen und rund 60 Grundstücke ungenutzt sind. Das Ganze wird in einer Niedrigpreisschlacht der Gemeinden enden. Die Altersvorsorge der Gauangelocher in Form einer Immobilie kann dann getrost abgeschrieben werden. Wenn dann noch die amerikanischen Mitbürger gehen, mache bitte der Letzte das Licht aus.

Kommen Sie deshalb bitte zahlreich zur Sitzung des Ortsbeirates um Ihr „Nein“ durch Anwesenheit zu dokumentieren.

Hans Grossmann **Initiative „Pro Gauangeloch“** Dr. Gerhard Scheurich
www.neubaugebiet-gauangeloch.de
weidenklinge@freenet.de